**LSP-Bericht für die 2. Tagung des Landesschülerparlaments (LSP) der Gymnasien in Schleswig -Holstein 2018/2019**

Freitag, 1. Februar 2019

Am Freitagmorgen um 11:00 begrüßte Julian die über 60 Teilnehmer des LSPs im Plenarsaal des Kieler Landtages. Nach einer kurzen Vorstellung des Landesvorstandes und den bürokratischen Formalitäten, eröffnete die Vizepräsidentin des Landtages Schleswig-Holsteins Frau Kirsten Eickhoff-Weber die Tagung mit einem Grußwort.  
Im Anschluss begannen die Kennenlern-Workshops, in denen die Fragen für die anschließende Podiumsdiskussion und den Ministerpräsidenten erarbeitet wurden.  
Die bildungspolitischen Sprecher der SSW, SPD, Grünen, FDP und AfD stellten sich in einer Podiumsdiskussion unter anderem den Fragen mit Themen wie z.B. Lehrermangel und Quereinsteiger, Klimademonstrationen oder Oberstufenreform.  
Auch Ministerpräsident Daniel Günther wurden Fragen mit Themenbezug auf Europa wie EU-übergreifende Schulabschlüsse, EU-Wahlrecht ab 16, Schulsanierung in SH und dem Digitalpakt gestellt.  
Vor dem Umzug ins Gymnasium Elmschenhagen referierte Jens Lemke über seine Organisation und Erasmus Plus, welches Schüleraustausche finanziell und kommunikativ fördert. Christopher Andresen, ein ehemaliger Schüler einer Dänischen Schule, stelle das dänische Schulsystem vor, welches viele Unterschieden zum dem Deutschen aufzeigte.

Nach dem Umzug ins Gymnasium Elmschenhagen, fand das Abendessen statt. Darauf folgte die Vorstellung der Workshops und eine Diskussionsrunde in Bezug auf den Utopiegedanke des Grundsatzprogrammes.  
Als letzter Tagespunkt des Freitags stand die 2. Antragsphase an, in welcher unter anderem darüber gesprochen wurde, dass ehemalige Abituraufgaben für alle uneingeschränkt zur Verfügung gestellt werden sollten sowie auch einen Arbeitsauftrag für den LaVo zur Erarbeitung einer Podiumsdiskussionsrichtlinie.

Samstag, 2. Februar 2019

Nach einer relativ kurzen Nacht begrüßte Julian alle erneut und anschließend richtete der Schulleiter des Gymnasiums Elmschenhagen Ulrich Tobinski ein Grußwort an das LSP. Darauf folgte die letzte Antragsphase des LSPs.  
Als nächstes wurde der Vorstand durch das LSP entlastet, damit anschließend die tränenreiche Verabschiedung von Christin und Lasse stattfinden konnte.

Da durch Lasse und Christins Abschied zwei neue Plätze im Landesvorstand frei geworden sind, wurden auch gleichzeitig zwei neue LaVoMis gewählt. Damit die Wahlkommission die Zettel auswerten konnte, ging man auf den nächsten Tagesordnungspunkt ein.

Als nächstes folgten die Workshops, bei denen man sich entweder beim SV-Schnack über SV Arbeit austauschen konnte, beim Austausch– und Auslandspraktikaworkshop eigene Erfahrungen teilen konnte, beim Rhetorikworkshop das freie Sprechen verbessern konnte und beim SHL-Workshop mal einen Blick in die Zukunft werfen konnte.  
Anschließend wurden die Ergebnisse der Workshops präsentiert.

Nachdem die Wahlkommission die Wahlergebnisse bekannt gab, begrüßte der Vorstand ihre beiden neuen Mitglieder Tim und Leo. Früher als erwartet endete die Tagung um 13:47 Uhr, nachdem alle gemeinsam aufgeräumt hatten.